



MünchenerHyp

MÜNCHENER HYPOTHEKENBANK eG

Offenlegung zum Stichtag 30.06.2016

gemäß EBA Richtlinien zur

Offenlegung (EBA/GL/2014/14)

Struktur der Eigenmittel und Eigenmittelquoten

		30.06.2016 (in Mio. EUR)	30.06.2016 Vollumsetzung CRR/CRD ⁽¹⁾ (in Mio. EUR)
Hartes Kernkapital: Instrumente und Rücklagen			
1	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	709,2	709,2
	davon: Geschäftsguthaben	709,2	709,2
2	Einbehaltene Gewinne	283,8	283,8
3	Fonds für allgemeine Bankrisiken	23,0	23,0
4	Hartes Kernkapital (CET1) vor regulatorischen Anpassungen (Summe der Zeilen 1 bis 3)	1.016,0	1.016,0
Hartes Kernkapital (CET1): regulatorische Anpassungen			
5	Immaterielle Vermögenswerte (verringert um entsprechende Steuerschulden) (negativer Betrag)	-3,6	-6,0
6	Negative Beträge aus der Berechnung der erwarteten Verlustbeträge	-0,7	-1,1
7	Von den Posten des zusätzlichen Kernkapitals in Abzug zu bringende Posten, die das zusätzliche Kernkapital überschreiten	-2,6	0,0
8	Regulatorische Anpassungen des harten Kernkapitals (CET1) insgesamt (Summe der Zeilen 5 bis 7)	-6,9	-7,1
9	Hartes Kernkapital (CET1) (Summe Zeilen 4 und 8)	1.009,1	1.008,9
Zusätzliches Kernkapital (AT1): Instrumente			
10	Zusätzliches Kernkapital (AT1) vor regulatorischen Anpassungen	0,0	0,0
Zusätzliches Kernkapital (AT1): regulatorische Anpassungen			
11	Vom zusätzlichen Kernkapital in Abzug zu bringende Restbeträge in Bezug auf vom harten Kernkapital in Abzug zu bringende Posten während der Übergangszeit gem. Art. 472 der Verordnung (EU) Nr. 575/2013	-2,6	0,0
	davon: Immaterielle Vermögenswerte	-2,4	0,0
	davon: Ausfälle von Rückstellungen für zu erwartende Verluste	-0,2	0,0
12	Von den Posten des zusätzlichen Kernkapitals in Abzug zu bringende Posten, die das zusätzliche Kernkapital überschreiten	2,6	
13	Regulatorische Anpassungen des zusätzlichen Kernkapitals (AT1) insgesamt (Summe Zeilen 11 und 12)	0,0	0,0
14	Zusätzliches Kernkapital (AT1) (Summe Zeilen 10 und 13)	0,0	0,0
16	Kernkapital (T1 = CET1 + AT1) (Summe Zeilen 9 und 14)	1.009,1	1.008,9
Ergänzungskapital (T2): Instrumente und Rücklagen			
17	Kapitalinstrumente und das mit ihnen verbundene Agio	106,1	106,1
18	Kreditrisikoanpassungen	0,8	0,8
19	Ergänzungskapital (T2) vor regulatorischen Anpassungen (Summe Zeilen 17 und 18)	106,9	106,9
Ergänzungskapital (T2): regulatorische Anpassungen			
20	Vom Ergänzungskapital in Abzug zu bringende Restbeträge in Bezug auf vom harten Kernkapital in Abzug zu bringende Posten während der Übergangszeit gem. Art. 472 CRR	-0,2	0,0
	davon: Ausfälle von Rückstellungen für zu erwartende Verluste	-0,2	0,0
21	Regulatorische Anpassungen des Ergänzungskapitals (T2) insgesamt	-0,2	0,0
22	Ergänzungskapital (T2) (Summe Zeilen 19 und 21)	106,7	106,9
23	Eigenmittel insgesamt (TC = T1 + T2) (Summe Zeilen 16 und 22)	1.115,8	1.115,8
Risikogewichtete Aktiva			
24	Risikogewichtete Positionsbeträge für das Kredit-, das Gegenparteausfall- und das Verwässerungsrisiko sowie Vorleistungen	5.109,2	5.109,2
25	Risikobetrag für das Operationelle Risiko (OpR) - nach Basisindikatoransatz	229,2	229,2
26	Risikobetrag CVA - nach Standardmethode	382,2	382,2
27	Risikobetrag für vorfinanzierten Beitrag zum Ausfallfonds einer zentralen Gegenpartei	0,3	0,3
28	Gesamtrisikobetrag (Summe Zeilen 24 bis 27)	5.720,9	5.720,9
Eigenkapitalquoten			
29	Harte Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtrisikobetrags)	17,6%	17,6%
30	Kernkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtrisikobetrags)	17,6%	17,6%
31	Gesamtkapitalquote (ausgedrückt als Prozentsatz des Gesamtrisikobetrags)	19,5%	19,5%

⁽¹⁾ Vollumsetzung CRR/CRD: Keine Berücksichtigung der Übergangsregelungen gemäß CRR/CRD 4

Risikopositionswerte der IRBA-Portfolien per 30.06.2016

A. Nach Forderungsklassen

	Positionswert ⁽²⁾ (in Mio. EUR)	Risikogewichtete Aktiva (in Mio. EUR)	Eigenmittelanforderung (in Mio. EUR)
Risikopositionen gegenüber Zentralstaaten und Zentralbanken	0,0	0,0	0,0
Risikopositionen gegenüber Instituten	2.508,4	790,9	63,3
Risikopositionen gegenüber Unternehmen	7.352,0	2.118,9	169,5
Risikopositionen gegenüber Mengengeschäft	21.921,7	1.474,0	117,9
Beteiligungsrisikopositionen	0,0	0,0	0,0
Positionen, die Verbriefungen darstellen	0,0	0,0	0,0
Sonstige Aktiva ohne Kreditverpflichtungen	105,5	105,5	8,4
Summe	31.887,6	4.489,3	359,1

B. Nach Ausfallwahrscheinlichkeiten und Forderungsklassen im Basis-IRBA

	PD ≤ 0,03% AAA-AA	0,03% < PD ≤ 0,1% A	0,1% < PD ≤ 0,5% BBB	0,5% < PD < 100% BB-C	PD = 100% Default	Gesamt
Positionswert ⁽²⁾ (in Mio. EUR)						
Institute	666,4	605,6	801,5	434,9	0,0	2.508,4
Unternehmen	0,0	3.902,4	2.928,5	449,0	72,1	7.352,0
davon: KMU	0,0	2.376,3	2.550,4	424,2	72,1	5.423,0
Durchschnittliches Risikogewicht ⁽³⁾ (in %)						
Institute	14,4%	25,1%	39,8%	51,4%	0,0%	31,5%
Unternehmen	0,0%	18,5%	37,3%	67,4%	0,0%	28,8%
davon: KMU	0,0%	17,0%	36,6%	66,7%	0,0%	29,9%

C. Risikopositionen und Risikogewichte des Mengengeschäfts

	EL-Band EL ≤ 0,05%	EL-Band 0,05% < EL ≤ 0,5%	EL-Band 0,5% < EL ≤ 5%	EL-Band 5% < EL ≤ 25%	EL-Band 25% < EL ≤ 100%	Gesamt
Positionswert ⁽²⁾ (in Mio. EUR)						
Grundpfandrechtl. besicherte IRBA-Positionen des Mengengeschäfts	18.849,1	2.662,6	338,4	24,9	46,7	21.921,7
Durchschnittliches Risikogewicht ⁽³⁾ (in %)						
Grundpfandrechtl. besicherte IRBA-Positionen des Mengengeschäfts	2,8%	16,8%	82,4%	202,7%	356,1%	6,7%
Durchschnittliches Verlustquote bei Ausfall ⁽³⁾ (in %)						
Grundpfandrechtl. besicherte IRBA-Positionen des Mengengeschäfts	12,6%	27,3%	21,6%	34,2%	52,7%	14,7%

Risikopositionswerte der KSA-Portfolien per 30.06.2016

	Positionswert ⁽²⁾ (in Mio. EUR)	Risikogewichtete Aktiva (in Mio. EUR)	Eigenmittelanforderung (in Mio. EUR)
Zentralstaaten und Zentralbanken	793,3	13,9	1,1
Regionale und lokale Gebietskörperschaften	4.504,1	5,5	0,4
Öffentliche Stellen	748,4	4,9	0,4
Multilaterale Entwicklungsbanken	132,1	0,0	0,0
Internationale Organisationen	0,0	0,0	0,0
Institute	34,9	31,2	2,5
Unternehmen	336,5	336,5	27,0
Mengengeschäft	2,4	1,7	0,1
Durch Immobilien besicherte Risikopositionen	83,9	34,5	2,8
Ausgefallene Positionen	43,0	64,0	5,1
Mit besonders hohen Risiken verbundene Positionen	4,7	7,0	0,6
Gedekte Schuldverschreibungen	0,0	0,0	0,0
Verbriefungspositionen	0,0	0,0	0,0
Institute und Unternehmen mit kurzfristiger Bonitätsbeurteilung	0,0	0,0	0,0
Anteile an Organismen für Gemeinsame Anlagen (OGA)	0,0	0,0	0,0
Beteiligungen (Grandfathering)	110,5	110,5	8,8
Sonstige Positionen	10,2	10,2	0,8
Summe	6.804,0	619,9	49,6

⁽²⁾ Positionswert: Risikopositionswert unter Berücksichtigung von Konversionsfaktoren (CCF) und nach Kreditrisikominderung

⁽³⁾ mit Positionswerten gewichtete Durchschnittsangabe

Bestandteile und Höhe der Leverage Ratio

		30.06.2016 (in Mio. EUR)	30.06.2016 Vollumsetzung CRR/CRD ⁽¹⁾ (in Mio. EUR)
Bilanzwirksame Risikopositionen (ohne Derivate und SFT)			
1	Bilanzwirksame Posten (ohne Derivate, SFT und Eigenbestand, aber einschließlich Sicherheiten)	37.776,6	37.776,6
2	(Bei der Ermittlung des Kernkapitals abgezogene Aktivabeträge)	-6,9	-7,1
3	Summe der bilanzwirksamen Risikopositionen (ohne Derivate, SFT und Treuhandvermögen) (Summe der Zeilen 1 und 2)	37.769,7	37.769,5
Risikopositionen aus Derivaten			
4	Wiederbeschaffungswert aller Derivatgeschäfte (d. h. ohne anrechenbare, in bar erhaltene Nachschüsse)	74,9	74,9
5	Aufschläge für den potenziellen künftigen Wiederbeschaffungswert in Bezug auf alle Derivatgeschäfte (Marktbewertungsmethode)	449,8	449,8
6	(Abzüge von Forderungen für in bar geleistete Nachschüsse bei Derivatgeschäften)	-2.689,5	-2.689,5
7	Summe der Risikopositionen aus Derivaten (Summe der Zeilen 4 bis 6)	-2.164,8	-2.164,8
Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften (SFT)			
8	Brutto-Aktiva aus SFT (ohne Anerkennung von Netting), nach Bereinigung um als Verkauf verbuchte Geschäfte	13,2	13,2
9	(Aufgerechnete Beträge von Barverbindlichkeiten und -forderungen aus Brutto-Aktiva aus SFT)	-13,2	-13,2
10	Gegenparteiausfallrisikoposition für SFT-Aktiva	0,0	0,0
11	Summe der Risikopositionen aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Summe der Zeilen 8 bis 10)	0,0	0,0
Sonstige außerbilanzielle Risikopositionen			
12	Außerbilanzielle Risikopositionen zum Bruttonominalwert	3.290,7	3.290,7
13	(Anpassungen für die Umrechnung in Kreditäquivalenzbeträge)	-1.714,8	-1.714,8
14	Sonstige außerbilanzielle Risikopositionen (Summe der Zeilen 12 und 13)	1.575,9	1.575,9
Eigenkapital und Gesamtrisikopositionsmessgröße			
15	Kernkapital	1.009,1	1.008,9
16	Gesamtrisikopositionsmessgröße der Verschuldungsquote (Summe der Zeilen 3, 7, 11 und 14)	37.180,8	37.180,6
Verschuldungsquote und gewählte Übergangsregelung			
17	Verschuldungsquote (in %)	2,71%	2,71%
18	Gewählte Übergangsregelung für die Definition der Kapitalmessgröße	Übergangsregelung	vollständig eingeführt

⁽¹⁾ Vollumsetzung CRR/CRD: Keine Berücksichtigung der Übergangsregelungen gemäß CRR/CRD 4

Sonstige Informationen

Die Münchener Hypothekenbank eG hat im Mai 2016 einen Vertrag mit der GFW Capital GmbH zur Auflösung der stillen Beteiligung an der Bank zum 30. Juni 2016 geschlossen. Im Kernkapital per 30.06.2016 sind hybride Kapitalinstrumente in Höhe von 140 Mio. EUR, die nur während des Übergangszeitraums als zusätzliches Kernkapital ansetzbar sind, nicht mehr enthalten.

Aufgrund der heutigen fehlenden Verbindlichkeit der Leverage Ratio stellt die Leverage Ratio für die MünchenerHyp nur eine – wenn auch besonders wichtige – Beobachtungskennzahl dar. Veränderungen in der Beobachtungskennzahl werden laufend überwacht und analysiert.